



Best Practice Veloinfrastruktur

Gemeinde Wallisellen



Die Anforderungen an eine direkte und unterbrechungsfreie Veloinfrastruktur sind hoch und eine wichtige Voraussetzung dafür, dass das Velo auf kurzen bis mittleren Distanzen zum Einsatz kommt.

Die Koordinationsstelle Veloverkehr stellt eine Sammlung an «Best-Practice» Beispielen für die bedarfsgerechte Veloverkehrsplanung zur Verfügung.

Verkehrsführung: Mischverkehr Velo-MIV mit Markierung

Infrastrukturelement: Innerorts Kernfahrbahn 4.5m

Beschrieb Massnahme

Zwischen dem LSA Knoten Friedenstrasse und dem Kreisel Bahnhofstrasse wurde eine Kernfahrbahn markiert. Querschnitt: 1.25 (talwärts), 4.75 m, 1.50 m (bergwärts) = total 7.50 m

Wirkung

- Durchgehende Radstreifen vermitteln Sicherheit.
- + Begegnungsfall PW/PW/Velo gewährleistet.
- + Radstreifen bergwärts breiter als talwärts entspricht der Anforderung.

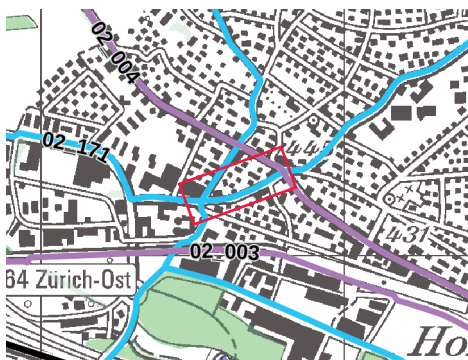
Begründung Evaluation

Vollwertige Veloinfrastruktur auch bei eingeschränkten Platzverhältnissen.

| | |
|-----------------------------|-----------------------------------|
| Gemeinde | Wallisellen |
| Strasse | Alte Winterthurerstrasse |
| Lokalisierung | Friedenstrasse bis Bahnhofstrasse |
| Temporegime | 50 |
| DTV | 7000-10'000 |
| Gefälle | 3%-6% |
| Schwerverkehrsanteil | 6%-10% |
| Bewertung | empfehlenswert |

| |
|-----------------------------------|
| Wallisellen |
| Alte Winterthurerstrasse |
| Friedenstrasse bis Bahnhofstrasse |
| 50 |
| 7000-10'000 |
| 3%-6% |
| 6%-10% |
| empfehlenswert |

Planausschnitte / Fotos



Lokalisierung, 1:25'000, Nebenverbindung



1:2000